



Förderverein Radio BeO, Postfach 601,3800 Interlaken

## **Förderverein Radio Berner Oberland Jahresbericht 2003**

### **1. Zusammenfassung**

Ein ereignisreiches aber auch turbulentes 2003 gehört der Vergangenheit an:

#### BeO-Jubiläum

Am 6. Juni 2003 konnte Radio Berner Oberland bereits sein 16-Jahr-Sende-Jubiläum feiern.

#### Hörerzahlen

Radio Berner Oberland weist im Berichtsjahr eine Nettoreichweite von 75'200 Hörerinnen und Hörern.  
Das BeO-Team dankt für die Treue.

#### Revision RTVG

Diese 4 Buchstaben bedeuten für Radio BeO enorm viel. Sie stehen für das neue Radio- und Fernsehgesetz (Radio TV Gesetz). Die Verantwortlichen der privaten Radiostationen – allen voran Martin Muerner – haben in den vergangenen Monaten viel Zeit für Überzeugungsarbeit bei PolitikerInnen aller Farben aufgewendet, damit die Sache gut heraus kommt.

In der vorbereitenden Nationalratskommission war eine Vorlage entstanden, welche für Radio BeO recht eigentlich eine Sicherung der Zukunft bringen würde. Die Kommission verabschiedete ihren Vorschlag mit 20:1 Stimmen.

Im März 2004 hat der Nationalrat das grosse Geschäft beraten.

Wir hoffen, dass der Ständerat rasch vorwärts macht, denn wir brauchen das neue Gesetz!

#### Werbeeinnahmen und Geschäftsgang Radio Berner Oberland AG

Das Jahr 2003 wird in wirtschaftlicher Hinsicht für die Medienlandschaft und deshalb auch für Radio Berner Oberland in schlechter Erinnerung bleiben. Die schleppende Konjunktur und die Angst vor der Zukunft führten die Werbewirtschaft dazu, in ganz grossem Stil zu sparen. Somit gingen nach dem bereits schlechten 2002 die Werbeeinnahmen noch einmal zurück. Zur Erinnerung: Die Werbeeinnahmen sind die wichtigste Finanzierungsquelle von Radio Berner Oberland!

Unser Radio hat, wenn auch mit einigen Blessuren, das Krisenjahr überstanden.

Dies allerdings nur dank

1. einem Management und MitarbeiterInnen von Radio BeO, welche eine enorme Leistung vollbracht haben, welche nicht nicht genug gewürdigt werden kann. Zudem haben alle BeO-MitarbeiterInnen auf den bis 2001 üblichen Bonus verzichtet.
2. der Straffung des Programms überall dort, wo es ohne Qualitätsverlust geschehen konnte.
3. und ganz speziell dank dem Förderverein Radio BeO: Der Förderverein hat in den letzten Jahren unermüdlich gearbeitet und durch diese Arbeit eine Krisenreserve schaffen können. Mittels dieser erheblichen Reserven konnte im Berichtsjahr das Radio so gestützt werden, dass eine Krise verhindert werden konnte.

## **2. Mitglieder**

Ende 2003 verfügte der Förderverein über einen Mitgliederbestand von 4'357 Mitgliedern (Vorjahr: 4'277). Der Jahresbeitrag betrug unverändert Fr. 30.-- .

Der Vorstand heisst die neuen Mitglieder herzlich willkommen.

## **3. Finanzen**

Auf den 31.12.2003 beläuft sich das Vermögen auf Fr.278'497.35  
(2002:Fr.325'263.30)  
Die flüssigen Mittel betragen Fr. 177'511.75

Die Bilanz weist für 2003 einen Verlust von Fr. 46'765.95 aus. Für weitere Einzelheiten der Rechnung verweise ich auf den Kassenbericht des Kassiers.

## **4. Organisation**

Die ordentliche Hauptversammlung fand am 25. April 2003 im Chalet Hotel Oberland in Interlaken statt.

Der Vorstand traf sich zu zwei Vorstandssitzungen.

## **5. BeO-Zytig**

Schwerpunkte des Vereinsorgans waren Rückblicke auf Liveübertragungen und Aussenaktionen, neue BeO-MitarbeiterInnen und Ausblicke auf BeO-Aktivitäten.

## **6. Aktionen**

Mit seinem Info-Stand war der Förderverein Radio BeO an folgenden Ausstellungen und Veranstaltungen vertreten:

- OHA Thun
- Neuland Thun
- WGA Spiez
- IGA Interlaken

- FC Thun: 2 Heimspiele
- BeO-Stubete

Diese Aussenauftritte waren sehr erfolgreich, konnten wir doch zahlreiche Neumitglieder für unseren Förderverein gewinnen.

## **7. Dank und Ausblick**

Ich möchte es nicht unterlassen, den Mitgliedern für ihre Vereinstreue und meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen für ihre intensive und aufopfernde Mitarbeit zu danken.

Der Förderverein Radio BeO hat sich im vergangenen Jahr ausserordentlich bewährt. Als Präsident von Radio BeO weiss ich nicht, was ich ohne den Förderverein hätte machen sollen.

Die Lehre aus dem Jahr 2003: Es lohnt sich, den Förderverein als **Mitglied** zu unterstützen.

Der Förderverein ist für Radio BeO ganz wichtig. Es ist daher gut, dass er über 4'000 Mitglieder hat. Wenn wir uns aber die Ereignisse von 2003 vor Augen halten, müssen wir sagen: Es sollten noch viel mehr Mitglieder werden.

**Alle HörerInnen von Radio Berner Oberland sollten eigentlich Mitglied sein.**

**Wir wollen uns daher aufmachen, den Förderverein zu vergrössern – zum Wohle und Gedeihen von Radio Berner Oberland, unserem unabhängigen Regionalradio im Berner Oberland!**

Dem Förderverein aber auch der Radio Berner Oberland AG wünsche ich ein erfolgreiches und nicht allzu turbulentes 2004.

Schon jetzt freue mich auch schon auf das Jahr 2005. Am 16. Januar 1985 wurde nämlich der Förderverein Radio BeO gegründet (zwei Jahre später ging dann Radio BeO auf Sendung), wir werden also das 20-Jahr-Jubiläum gebührend feiern können!

Ich danke allen, die mithelfen Radio BeO auch in Zukunft in irgendeiner Form zu unterstützen.

Därlichen, 16. April 2004

Der Präsident:  
Paul Günter